



Karl Hans Strobl

gibt heraus:

„... es wird ein Wein sein“

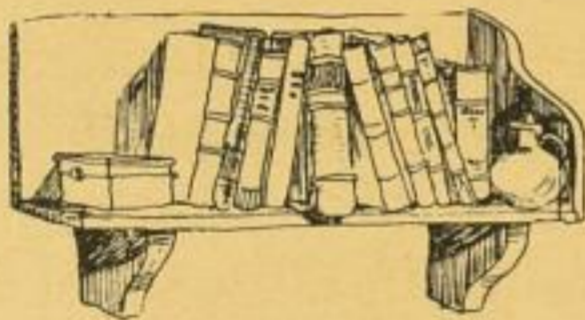
Die Aufzeichnungen des Weinhauers Berndl Boldl

Mit Buchschmuck von Grete Hartmann

In Leinen, mit farbenfrohem Umschlag RM 4.80

Der Dichter Karl Hans Strobl lernte einst beim Wein in Pöyßdorf ein zusammengeschnurrtes, vornübergebeugtes Bäuerlein kennen, ein Männchen mit klugen, hellblickenden Augen, das ihm nach kurzer Bekanntschaft ein Heft mit Aufzeichnungen aus seinem Leben überreichte.

Anfangs ein wenig mißtrauisch, laß der Dichter Seite um Seite mit wachsender Freude und erkannte bald, daß er es hier mit einem Bauern zu tun hatte, den die schwere Arbeit der Hände nicht gehindert hatte, sich über Gott und Menschen seine eigenen Gedanken zu machen.



Viel Heiterkeit und Lebenslust, Weisheit und Erfahrung entströmen diesen Aufzeichnungen des niederösterreichischen Weinhauers Berndl Boldl, die uns Karl Hans Strobl mit großer Liebe vermittelt hat.

Ein Buch, das sich der Leser wünscht, das man für sich selbst erwirbt und das man seinen Freunden gern schenkt.

Auslieferung am 31. Mai

Ⓜ

ADOLF LUSER VERLAG



WIEN UND LEIPZIG